

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Herausgeber: Nidwaldner Kalender
Band: 102 (1961)

Artikel: Autobahnbau Nidwalden
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1033577>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



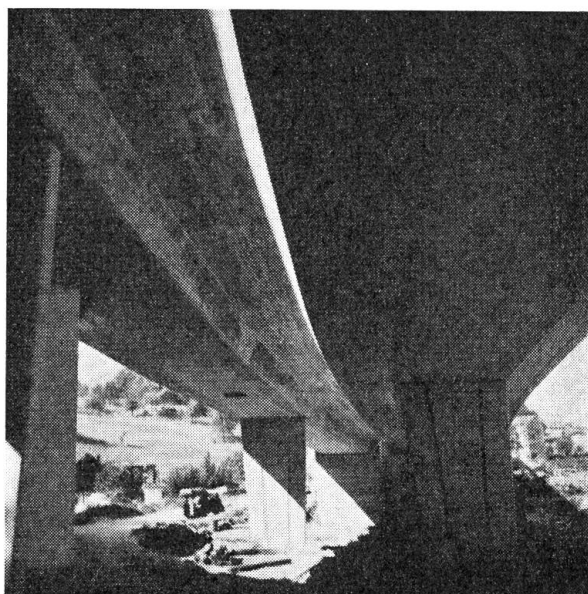
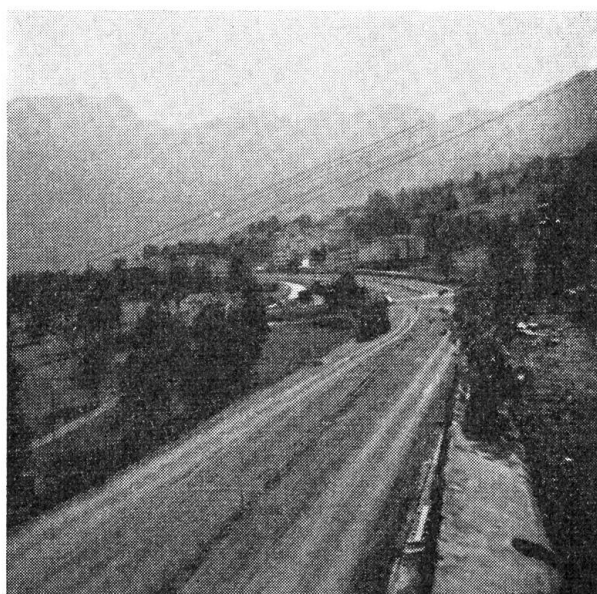
Autobahnbau Nidwalden

Wer heute der Großbaustelle der Autobahn in Hergiswil einen Besuch abstattet, der kann feststellen, daß seit dem letzten Jahre ein großes Stück harter Arbeit geleistet wurde. Leider hat das Wetter im letzten Sommer einen großen Strich durch das vorgesehene Bauprogramm gemacht. Das Resultat davon ist eine Verspätung von nahezu 3 Monaten. Statt, daß die Autobahn unter normalen Wetterbedingungen im Herbst 1960 hätte dem Verkehr übergeben werden können, wird dies nun Frühling 1961.

Im Jahre 1960 wurde hauptsächlich der Erdbau vorangetrieben, sodaß dieser nun vollständig abgeschlossen werden konnte. Bie-

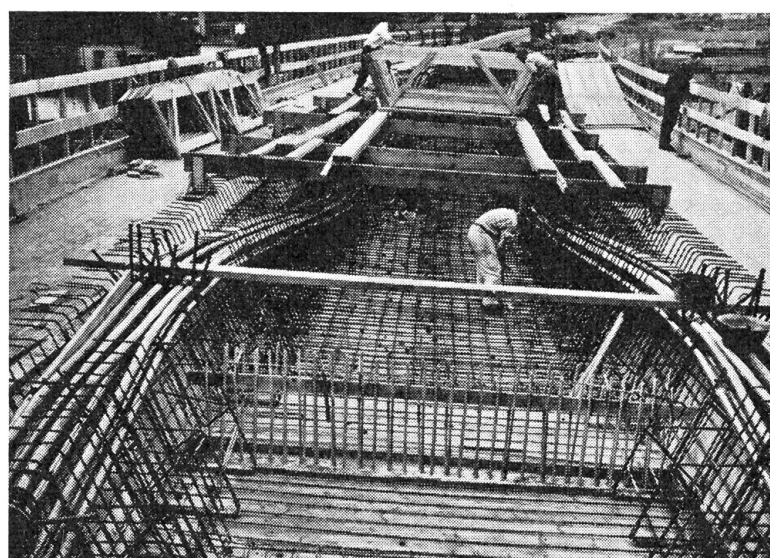
le tausende von Kubikmeter schlechtes Aushubmaterial mußte in den See abtransportiert werden. Gleichzeitig wurde sehr viel Riesandmaterial aus der Engelbergeraai bei Oberdorf gewonnen und für die Erschließungsstraßen und Dammbauten verwendet. Ebenso sind alle 4 großen Stützmauern (bis 250 m Länge) und alle Hauptentwässerungsleitungen fertig erstellt. Der Hauptteil der Böschungen ist nun angesät.

Nachdem die Erdarbeiten abgeschlossen werden konnten, wurde mit dem Einbau des Riesand-Straßenkoffers von 60 cm Stärke aus der Grube im Ennerberg begonnen. Ungefähr Dreiviertel der Autobahnstrecke ist



dadurch für die Aufnahme der 15 cm starken bituminösen Tragschicht bereit. Auf dieser bituminösen Fahrbahn-Tragschicht wird der Verkehr für 2—3 Jahre rollen, wonach dann noch ein 5 cm starker Teerasphaltbetonbelag aufgetragen wird. Zurzeit ist man mit dem Versetzen der weißen Fahrbahnrandsteinen beschäftigt.

Für das weitere Teilstück am Lopper sind die Vorarbeiten im Gang. Der Steinbruch bei der Acheregg wurde durch den Sommer gesäubert und das Felsstück gegen die Straße weggesprengt. Damit der Verkehr weniger behindert wird, arbeitet man in Tag- und Nachtschicht. Ein großer Teil des Materials vom Steinbruch konnte für die nötige Seeauffüllung benutzt werden. In der nächsten Zeit können die Tunnelführungen für die beiden Fahrbahnen in Angriff genommen werden. B. Boffo, Ing.



Linke Seite

Ein Teil des Autobahnviadukt an der Dorfgrenze von Hergiswil gegen den Lopper zu.

Von der zwölf Meter hohen Stützmauer bei der Einfahrt nach Hergiswil-Matt gesehen, macht die Autobahn eine weite Kurve zum Lopper hin.

Die Schönheit und Eleganz der heutigen Technik. Der Autobahnviadukt von der Abfahrtsrampe gesehen. Rechte Seite

Ein symbolischer Blick gegen das offene Nidwalden. Noch einige Zeit werden große Baumaschinen in unserer Landschaft stehen, bis die Verkehrswege saniert sind.

Die komplizierte und exakte Arbeit des Eisenverlegens für den Vorspannbeton im 110 Meter langen Autobahnviadukt.

Das Projekt der Trasseführung der Autobahn am Lopper bis zum Reigeltossen.

Foto A. Odermatt

